

Begleitmaterial für angeleitete Ausstellungsbesuche
mit Gruppen

A

ANNÄHERUNG

Legen | Setzen | Stellen

Rahmen zeitlich: 10-15 Minuten

Material keines

Gruppengröße max. 7-10 Personen

Beachten Bitte ohne Schuhe auf die Wortstelen legen

Grundgedanke

Die Positionierung der Wortstelen im Raum, die ganz zufällig sein kann, regt dazu an, sich in Beziehung zu diesen zu begeben. Verschiedene Perspektiven auf die Themen können dadurch eröffnet werden. Durch unterschiedlich raum-körperliche Annäherungen an eine Wortstele (sich daneben stellen, sich darauf setzen, sich darauf legen, ...) können die Teilnehmer*innen die Wortstelen kennen lernen, für sich entdecken und mit den Themen umgehen.

Ablauf/Inhalt

Die Teilnehmer*innen bewegen sich im Raum zwischen den Wortstelen und werden eingeladen, sich eine Stele auszuwählen und verschiedene Möglichkeiten des spielerischen Entdeckens auszuprobieren:

- sich einen „Standpunkt“ suchen; den Abstand zur Stele variieren; verschiedene Perspektiven auf die Stele ausprobieren.
- die Stele bewegen: z.B. auf den Kopf stellen, hinlegen, im Raum an einen andern Platz stellen.

- sich auf die Stele setzen: die Hand auf ein Wort legen/
ein Wort berühren und sich berühren lassen; den Blick
schweifen lassen: „Was sehe ich jetzt [nicht mehr]?“
- sich auf die Stele legen: ausruhen, lauschen.

Gegebenenfalls wechseln die Teilnehmer*innen ihren Platz
und können eine zweite Stele erkunden.

Kontakt

Telefon: 0931 386-43111
info@domschule-wuerzburg.de

diözese würzburg
Kirche für die Menschen